[Deutsche Entomologische Zeitschrift XXX. 1886. Heft I.]

Einladung zu der in Berlin im September (18.—24.) stattfindenden Versammlung Deutscher Naturforscher und Aerzte.

Da das nächste Heft der Deutschen entomologischen Zeitschrift erst gegen das Ende des Jahres herausgegeben wird, so erlaubt sich der Unterzeichnete schon jetzt die Mitglieder darauf aufmerksam zu machen, dafs die obgenannte Versammlung in diesem Jahre in Berlin stattfindet und ladet die auswärtigen Herren Entomologen zu recht lebhafter Betheiligung an derselben ein.

Der Besuch dieser Versammlungen seitens der Entomologen war früher viel lebhafter und ist mit Unrecht neuerdings von ihnen besonders vernachlässigt; auch der Unterzeichnete war leider in den letzten Jahren meist durch Kränklichkeit verhindert, sich wie früher an denselben zu betheiligen. Er spricht es indessen an dieser Stelle mit Vergnügen aus, dafs er seit 30 Jahren auf diesen Versammlungen die genufsreichsten Stunden seines Lebens im gemüthlichen Verkehr mit ausgezeichneten Fachgenossen und Freunden der Entomologie verlebt hat. Allerdings gehören leider schon Viele von denen, in deren Gesellschaft er sich in Wien, Bonn, Königsberg, Danzig, Stettin, Giefsen, Hannover, Frankfurt a. M., Dresden, Wiesbaden, Breslau, Graz und Eisenach befand, nicht mehr zu den Lebenden, namentlich auch Hr. Regierungsrath v. Kiesenwetter, der noch in Hamburg anwesend war und über die Versammlung seiner Zeit hier berichtete. Aber immerhin ist noch eine Anzahl derselben rüstig und neue jüngere Kräfte sind zu ihnen hinzugetreten.

Es sei hier ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dafs der Zweck der Versammlungen ebensowohl ein wissenschaftlicher als ein geselliger ist und dafs sie gerade dazu bestimmt sind, ein Mittel zu anregender persönlicher Bekanntschaft für Diejenigen zu sein, welche sich mit weniger cultivirten Fächern beschäftigen.

Da die Versammlung muthmafslich vom 18.—24. September dauern wird, so hat die Gesellschaft beschlossen, am Tage vor dem Beginn der Versammlung, also vermuthlich am 17. September, eine Sitzung zu veranstalten, um den bereits anwesenden Entomologen Gelegenheit zu geben, sich sofort mit ihren Berliner Collegen bekannt machen zu können.

Berlin hat in den letzten Jahren so viel an Annehmlichkeiten gewonnen, dafs Jeder, der dasselbe längere Zeit nicht besucht hat, es wesentlich verändert finden dürfte, diejenigen, welche es noch nicht kannten, es gewifs nicht unbefriedigt verlassen werden.

Der Unterzeichnete ist gern bereit, Denjenigen, welche die Versammlung besuchen wollen, seiner Zeit noch weitere Auskunft zu geben.

Die Theilnehmer an den Versammlungen participiren für einen Beitrag von einigen Thalern an allen Festlichkeiten und haben dieselben Rechte wie die Mitglieder, nur dürfen sie sich an den Abstimmungen über die Wahl der nächsten Versammlung nicht betheiligen.

Somit dürfte es viel weniger an Anziehungskräften für Entomologen in Berlin als an Anregung, sich einmal mit demselben persönlich bekannt zu machen, fehlen. Dieselbe soll daher hier gegeben werden und hat auch von coleopterologischer Seite bereits Beachtung gefunden. Unser Ehrenmitglied, Hr. Reitter, hat versprochen, zu kommen. Hr. v. Heyden will erscheinen, wenn er sich von den *Phylloxera*-Untersuchungen am Rhein und an der Mosel frei machen kann. Das Befinden des Hrn. Dr. Staudinger gestattet für den Augenblick noch keinerlei Pläne für den Herbst.

Ueber die Leitung der Section ist noch nichts Genaueres bestimmt, doch ist dieselbe ja nur etwas Nebensächliches und der Besuch die Hauptsache.

Die Naturforscher-Versammlung in Hamburg war die erste, in der es auf Anregung des Unterzeichneten zur Bildung einer eigenen entomologischen Section kam, welche auch auf den nächstfolgenden Versammlungen nicht fehlte; möge der Besuch der Berliner ein recht lebhafter sein.

Dr. G. Kraatz.